

Nur Hetzel fehlerlos

**Pferdesport: 24-Jährige siegt
beim U-25-Springpokal**

Mannheim. Es hat etwas Märchenhaftes. Seit zehn Jahren gilt der U-25-Springpokal des Mannheimer Maimarktturniers als der perfekte Übergang von der Juniorenklasse in den großen Sport. Bis 2023 war die Familie Müter als Partner der hinter dem Pokal stehenden Stiftung Deutscher Pferdesport aktiv. Nach deren Rückzug übernahm Holger Hetzel – selbst jahrelang ein Topspringreiter – diese Unterstützung. Und die zweite Station der vierteiligen Serie gewann nun seine Tochter Laura.

Weil die fünf Punktbesten der vier Prüfungen das Finale in Aachen erreichen, wird die 24-jährige von der RSG Niederrhein bald erstmals im Rahmen des CHIO an den Start gehen. Ebenso Anna-Maria Grimm vom RFV Viernheim, die im entscheidenden Durchgang beim Maimarktturnier Dritte wurde.

„Laura ist die verdiente Siegerin“, lobte der für die U 21 und U 25 zuständige Bundestrainer Peter Teeuwen. „Sie ist eine vorbildhafte Reiterin und sehr sauber geritten“, so der Coach, der Hetzel die Stilnote 9,0 vergeben hätte.

„Mannheim ist mein Lieblingsturnier seit ich erstmals mit einem Pony hier war“, schwärmte die kurz vor ihrem Abschluss stehende Wirtschaftspsychologie-Studentin von der Atmosphäre im MVV-Stadion. „Die dritte Prüfung war sehr anspruchsvoll, der Unterschied zu den Tagen zuvor gewaltig. Aber es ist für uns junge Leute eine Riesenchance, in so einem tollen Turnier Erfahrung zu sammeln“, so Hetzel.

Nur sie und die zweitplatzierte Britt Roth vom RFV Zeiskam erreichten das Stechen. Dort blieben aber einzig Hetzel und ihre Stute „Angel d’Or“ in 48,62 Sekunden erneut fehlerlos. Roth war auf „Hertoch van T Prinsenveld“ zwar schneller (45,98), hatte aber einen Abwurf. *sd*